



Stand: 2018

Bitte füllen Sie diese Anlage sorgfältig in Druckschrift aus und kreuzen Sie Zutreffendes an.

Hinweis:

Sie sind nach § 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch verpflichtet, alle Tatsachen anzugeben, die für die Sachaufklärung erforderlich sind, und die verlangten Nachweise vorzulegen. Ihre Angaben sind gemäß den Vorschriften des Bundesausbildungsförderungsgesetzes (BAföG) für die Entscheidung über den Antrag notwendig. Kommen Sie Ihrer Mitwirkungspflicht nicht nach, kann Ihnen die Ausbildungsförderung nach dem BAföG versagt oder entzogen werden (§ 66 Erstes Buch Sozialgesetzbuch). Weitere Informationen zu Ihren datenschutzrechtlichen Informationsrechten nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) finden Sie unter: <https://www.bafög.de/hinweis>

Formblatt 1

Förderungsnummer

Eingangsstempel

Zeile

1 Antrag auf Ausbildungsförderung

nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz BAföG

2	Ich beantrage Ausbildungsförderung für den Besuch der/des	Ausbildungsstätte
3		Klasse/Fachrichtung
4		angestrebter Abschluss
		<input type="checkbox"/> in Vollzeit <input type="checkbox"/> in Teilzeit

6 **Ich habe bereits früher einen Antrag auf Ausbildungsförderung gestellt** nein ja, und zwar beim

7	Amt für Ausbildungsförderung	bisherige Amts- und Förderungsnummer
---	------------------------------	--------------------------------------

8 Personenbezogene Angaben

9	Name	Geburtsname	Geburtsort
10	Vorname	Geburtsdatum	<input type="checkbox"/> männlich <input type="checkbox"/> weiblich
	Steueridentifikationsnummer		
13	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet/in eingetragener Lebenspartnerschaft seit* <input type="checkbox"/> dauernd getrennt lebend seit* <input type="checkbox"/> verwitwet seit* <input type="checkbox"/> geschieden/aufgehoben seit* Datum* * Datumsangabe nur bei Änderung gegenüber der letzten Erklärung		

Staatsangehörigkeit

	<input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> andere, und zwar	Staatsangehörigkeit des Ehegatten/eingetr. Lebenspartners
--	--	---

15 Anschrift am ständigen Wohnsitz

16	Straße, Hausnummer		bei
	ggf. Ausl.-Kennbuchstaben	PLZ	Ort
			E-Mail - Angabe empfohlen -
18	Bundesland		Telefon (mit Vorwahl) - Angaben empfohlen -

19 Anschrift der Unterkunft während der Ausbildung (soweit bereits bekannt)

20	Straße, Hausnummer		bei
	ggf. Ausl.-Kennbuchstaben	PLZ	Ort
			E-Mail - Angabe empfohlen -
22	Bundesland		Telefon (mit Vorwahl) - Angaben empfohlen -

Meine Bankverbindung

24	Name und Sitz des Geldinstituts	
25	IBAN	
26	BIC	
27	Sofern dies nicht Ihr eigenes Konto ist: Name und Vorname des Kontoinhabers/der Kontoinhaberin (Legitimation durch gültigen Personalausweis erforderlich)	

B Bitte Beleg/e in Kopie beifügen, sofern in den Erläuterungen durch Ihr Amt für Ausbildungsförderung nichts Weiteres bestimmt ist.



Name, Vorname der/des Auszubildenden

28 **Der Bescheid sowie sonstiger Schriftverkehr soll übersandt werden an:**
 29 mich (Zeile 15 bis 18) mich (Zeile 19 bis 22) **oder** meinen Vater meine Mutter meine/n Sorgeberechtigte/n

30 **Angaben über meine leiblichen Eltern oder Adoptiveltern**

31 **Vater:** Name, ggf. Geburtsname | Vorname | Geburtsdatum | verstorben am
 Straße, Hausnummer | ggf. Ausl.-Kennbuchstaben | PLZ | Ort
 33 Staatsangehörigkeit: deutsch andere, und zwar

34 **Mutter:** Name, ggf. Geburtsname | Vorname | Geburtsdatum | verstorben am
 Straße, Hausnummer | ggf. Ausl.-Kennbuchstaben | PLZ | Ort
 36 Staatsangehörigkeit: deutsch andere, und zwar

37 Wenn beide Eltern leben, sind sie miteinander verheiratet oder in einer eingetragenen Lebensgemeinschaft verbunden? ja nein dauernd getrennt lebend

38 **Die Zeilen 39 - 42 brauchen Sie nur auszufüllen, wenn Sie Schülerin/Schüler sind.**

Die elterliche Sorge/Das Aufenthaltsbestimmungsrecht für mich ist/war zuerkannt worden durch das
 40 Vormundschafts- oder Familiengericht | Aktenzeichen | am
 41 Sorgeberechtigte/r: Name | Geburtsname | Vorname
 Straße, Hausnummer | PLZ | Ort

42 **Ich führe einen eigenen Haushalt:** ja nein

Angaben über meine Kinder - ohne Stief- und Pflegekinder - (weitere Kinder auf gesondertem Blatt angeben)

	1. Kind	2. Kind
45 Name, Vorname		
46 Geburtsdatum		
47 Name der Ausbildungsstätte		
48 Art des Ausbildungsverhältnisses <input type="checkbox"/>		
49 wohnt in meinem Haushalt <input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
50 Bruttoeinnahmen des Kindes im Bewilligungszeitraum monatlich <input type="checkbox"/>	in vollen Euro €	in vollen Euro €

51 **Für mich werden gezahlt oder wurden beantragt:**
 Leistungen von einem Begabtenförderungswerk ja nein
 53 Anwärterbezüge oder ähnliche Leistungen aus öffentlichen Mitteln während meiner Ausbildung ja nein
 Leistungen für die berufliche Weiterbildung nach dem Zweiten oder Dritten Buch Sozialgesetzbuch ja nein
 55 zuständige Agentur für Arbeit/zuständiges Jobcenter

56 **Angaben zur Wohnung während der Ausbildung**

Ich wohne mit meinen Eltern/einem Elternteil in häuslicher Gemeinschaft ja nein
 58 Wenn Zeile 57 verneint wurde: Mein Wohnraum ist im Eigentum/Miteigentum meiner Eltern bzw. eines Elternteils ja nein
 Wenn Zeile 57 verneint wurde: Schülerinnen/Schüler geben bitte Gründe an (siehe Erläuterungen).

60

61 **B** Bitte Beleg/e in Kopie beifügen, sofern in den Erläuterungen durch Ihr Amt für Ausbildungsförderung nichts Weiteres bestimmt ist.

Name, Vorname der/des Auszubildenden

62 Bei Internatsunterbringung bitte Heimkosten angeben (ohne Schulgeld und ohne behinderungsbedingte Pflegekosten) monatlich Euro

63 **Angaben zur Krankenversicherung während der Ausbildung**
 Ich bin gesetzlich familienversichert studentisch gesetzlich versichert privatversichert
 in einem anderen Versicherungsverhältnis (z. B. aus Arbeits-, Waisenrenten- oder Praktikumsverhältnissen)

65 **Angaben zur Pflegeversicherung während der Ausbildung**
 Ich bin selbst beitragspflichtig versichert nein ja

67 **Nur für Studierende an Höheren Fachschulen, Akademien und Hochschulen**
 Soweit mir Ausbildungsförderung nur in Form eines verzinslichen Bankdarlehens zustehen sollte, bitte ich das Kreditangebot auf folgenden monatlichen Darlehensbetrag zu begrenzen Euro

Angaben zu meinem Einkommen während der Ausbildung
Ich werde im Bewilligungszeitraum (BWZ) vom (MM/JJJJ) bis (MM/JJJJ)

Bitte teilen Sie Änderungen des Einkommens im Laufe des BWZ unverzüglich mit.

also in Kalendermonaten voraussichtlich Einnahmen erzielen

72 nein; bitte weiter ab Zeile 88 ja, und zwar:
 Waisenrente und/oder Waisengeld (einschl. Weihnachtzuwendungen) Betrag im gesamten BWZ in vollen Euro

Ausbildungs- und Praktikumsvergütung brutto - auch Sachbezüge Euro

Voraussichtliche Brutto-Einnahmen aus bestehenden oder ruhenden Arbeitsverhältnissen, Ferien-, Gelegenheitsarbeiten, Mini-Jobs Euro

76 Darin ist ein Arbeitgeberanteil zu vermögenswirksamen Leistungen enthalten ja

77 Sonstige Renten (z.B. Unfallrenten) Euro

78 Einkünfte aus selbständiger Arbeit, Gewerbebetrieb, Vermietung und Verpachtung, Land- und Forstwirtschaft Euro

Einkünfte aus Kapitalvermögen (z.B. Sparzinsen) Euro

Einnahmen aus der **BAföG-Einkommensverordnung** (nicht: laufende BAföG-Zahlungen) - die Verordnung ist abgedruckt in den Erläuterungen zu Formblatt 1 - Euro

Unterhaltsleistungen meines dauernd von mir getrennt lebenden oder meines geschiedenen Ehegatten bzw. nicht mehr verbundenen eingetragenen Lebenspartners oder sonstiger unterhaltspflichtiger Personen (nicht der Eltern) monatlich Euro

82 Zuwendungen von Firmen oder privaten Stiftungen (z.B. Stipendien) Euro

Ausbildungsbeihilfen und gleichartige Leistungen aus öffentlichen Mitteln sowie Förderungsleistungen anderer Staaten, soweit sie zur Deckung des Lebensunterhalts oder der üblichen Ausbildungskosten bestimmt sind (z. B. Stipendien, AFBG) Euro

84 Sonstige Ausbildungsbeihilfen Euro

85 Einnahmen, die zur Deckung des Unterhaltsbedarfs
 86 a) meines Ehegatten/meines eingetragenen Lebenspartners bestimmt sind Euro

87 b) meiner Kinder bestimmt sind Euro

88 Ich habe folgende noch nicht bewilligte Sozialleistungen beantragt (z. B. Waisenrente, AFBG):

Ich zahle geförderte Altersvorsorgebeiträge nach § 82 EStG (Beiträge zur "Riester-Rente") Euro

90 Zur Vermeidung unbilliger Härten kann auf **besonderen Antrag** über die üblichen Freibeträge hinaus ein weiterer Teil des Einkommens anrechnungsfrei bleiben, soweit er zur Deckung besonderer Kosten der Ausbildung (z. B. Schulgeld) erforderlich ist. Dieser Antrag muss schriftlich spätestens bis zum Ende des Bewilligungszeitraums gestellt werden. Ein Formblatt ist hierfür nicht erforderlich.

B Bitte Beleg/e in Kopie beifügen, sofern in den Erläuterungen durch Ihr Amt für Ausbildungsförderung nichts Weiteres bestimmt ist.

Name, Vorname der/des Auszubildenden

Angaben zu meinem Vermögen im Zeitpunkt der Antragstellung

		Wert in vollen Euro
92	Höhe des Barvermögens (Bargeld)	Euro
93	Höhe des Bank- und Sparguthabens, einschließlich des Guthabens auf Girokonten	Euro
	Höhe des Bauspar- und Prämiensparguthabens	Euro
	Kraftfahrzeuge (Zeitwert)	Euro
	Höhe des steuerlich geförderten Altersvorsorgevermögens ("Riester-Rente")	Euro
97	Land- und forstwirtschaftliche Grundstücke (auch Miteigentumsanteile; Zeitwert)	Euro
98	Sonstige unbebaute Grundstücke (auch Miteigentumsanteile; Zeitwert)	Euro
	Sonstige bebaute Grundstücke (auch Miteigentumsanteile; Zeitwert)	Euro
100	Betriebsvermögen (auch Miteigentumsanteile; Zeitwert)	Euro
	Wertpapiere (z. B. Aktien, Pfandbriefe, Schatzanweisungen, Wechsel, Schecks; Kurswert)	Euro
	Lebensversicherungen (Rückkaufswert)	Euro
	Forderungen und sonstige Rechte	Euro
	Sonstige Vermögensgegenstände	Euro

Meine Schulden und Lasten im Zeitpunkt der Antragstellung

	Hypotheken, Grundschulden und sonstige Belastungen auf einem der vorgenannten Vermögenswerte	Euro
	Lasten, z.B. Verpflichtungen zu wiederkehrenden Leistungen, Beschränkungen des Eigentums zu Gunsten Dritter (Nießbrauch, Rentenverpflichtung)	Euro
	Sonstige Schulden, auch Verbindlichkeiten aus Studienkrediten und dem Bildungskreditprogramm des Bundes, nicht jedoch Darlehen nach dem BAföG	Euro

Nicht anzurechnende Vermögenswerte

109	Übergangsbeihilfen nach den §§ 12, 13 des Soldatenversorgungsgesetzes sowie nach § 13 Abs. 1 des Bundespolizeibeamtengesetzes	Euro
110	Vermögenswerte, deren Verwertung aus rechtlichen Gründen ausgeschlossen ist	Euro

Zur Vermeidung unbilliger Härten kann über die üblichen Freibeträge hinaus ein weiterer Teil des Vermögens anrechnungsfrei bleiben.

113 **Mir ist bekannt,**

114 - dass falsche oder unvollständige Angaben oder die Unterlassung von Änderungsanzeigen strafrechtlich verfolgt oder als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden können und dass zu Unrecht gezahlte Beträge zurückgefordert werden;

115 - dass ich verpflichtet bin, jede Änderung meiner wirtschaftlichen Lage (z. B. des von mir erzielten Einkommens) sowie der Familien- und Verhältnisse (auch der Geschwister), über die im Rahmen dieses Antrags Erklärungen abgegeben worden sind, unverzüglich dem Amt für Ausbildungsförderung schriftlich mitzuteilen;

116 - dass die im Rahmen dieses Antrags gemachten Angaben zu meinem Einkommen beim zuständigen Sozialleistungsträger, beim Finanzamt und bei meinem Arbeitgeber durch eine Kontenabfrage nach § 93 Abs. 8 Abgabenordnung (AO) beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können, wenn die Voraussetzungen vorliegen;

- dass Vermögenswerte auch dann meinem Vermögen zuzurechnen sind, wenn ich diese rechtsmissbräuchlich übertragen habe. Dies ist der Fall, wenn ich in zeitlichem Zusammenhang mit der Aufnahme der förderungsfähigen Ausbildung bzw. der Stellung des Antrags auf Ausbildungsförderung oder während der förderungsfähigen Ausbildung Teile meines Vermögens unentgeltlich oder ohne gleichwertige Gegenleistung an Dritte, insbesondere an meine Eltern oder andere Verwandte, übertragen habe;

118 - dass die im Rahmen dieses Antrags gemachten Angaben zu meinem Vermögen durch einen Datenabgleich (§ 41 Abs. 4 BAföG i. V. m. § 45d EStG) und durch eine Kontenabfrage nach § 93 Abs. 8 Abgabenordnung (AO) beim Bundeszentralamt für Steuern überprüft werden können, wenn die Voraussetzungen vorliegen.

119 - dass im Fall der Inanspruchnahme von Ausbildungsförderung in Form eines verzinslichen Bankdarlehens der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) die für die Darlehensrückerstattung erforderlichen Daten zwischen der KfW und dem Bundesverwaltungsamt ausgetauscht werden und dass die KfW die Auszahlungsdaten dem zuständigen Amt für Ausbildungsförderung übermittelt.

120 Ich bestätige, dass ich die Erläuterungen zum Antrag auf Ausbildungsförderung - Formblatt 1 - sowie die Hinweise zum Datenschutz (<http://www.bafög.de/hinweis>) zur Kenntnis genommen habe.

121 Ich versichere, dass meine Angaben richtig und vollständig sind und im amtlichen Formblatt keine Änderungen vorgenommen wurden.

122 Ort, Datum

Unterschrift der/des Auszubildenden

Ort, Datum

Unterschrift der gesetzlichen Vertreterin/des gesetzlichen Vertreters* der/des Auszubildenden

124

* Nur erforderlich bei Auszubildenden unter 15 Jahren (immer) und bei minderjährigen Auszubildenden über 15 Jahren, die eine Höhere Fachschule, Akademie oder Hochschule besuchen oder ein Praktikum absolvieren, das mit dem Besuch dieser Ausbildungsstätten im Zusammenhang steht